Ohne Dich

Ohne dich

Wir haben uns ins Gras gelegt,
aneinander geschmiegt,
haben Wolken gezählt,
alle Zweifel besiegt.

Wir wollten ein Leben aufbauen,
ein Eigenheim,
auf unsere Liebe vertrauen
und glücklich sein.

Wir waren doch auserwählt,
für ein Leben zu zweit,
haben es Allen erzählt,
wir waren bereit.

Doch das Schicksal schlug zu
hat dich mir entrissen.
Mein Herz wird dich nun
auf ewig vermissen.

„Wie soll ich nur leben?“
Das frage ich mich
„Wonach soll ich streben?“
So ganz ohne dich.

© Mihael Jörhel

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk